

Wohnlandschaften – Klanglandschaften

**Audiogeräte und ihre Nutzung
im 20. und 21. Jahrhundert**

Tagung am ZPKM, 22./23. November 2019

Vollautomatisierte Playboy-Betten, Raumklang aus dem Grammophontrichter, Playlists zum Anziehen, Mixtapes schneiden für den Pausenhof, kalte Digitalität und warmer Analog-Sound, vom Sofa aus Welten entdecken, Stereo solo oder lieber Mono zu zweit? Überhaupt die harte Arbeit der Freizeitentspannung!

Private Räume wie Wohnzimmer, Schlafzimmer, Badezimmer und Kinderzimmer waren und sind Orte des Musizierens mit Audiogeräten und der Inszenierung von Klanglandschaften. Das heimische Audiogerät kann dabei Klangtapete schaffen und tönendes Möbel sein, als Hörgerät in die Welt fungieren und helfen, Freizeitverhalten zu regulieren oder sich selbst zu finden.

Die Tagung „Wohnlandschaften – Klanglandschaften“ wird Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus verschiedenen Fachgebieten zusammenbringen, die den Gegenstandsbereich der Audiogeräte und ihrer Nutzung aus verschiedenen Perspektiven beleuchten.

Interessierte sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

Tagungsplanung: Knut Holtsträter,
Anne Holzmüller und Tobias Widmaier

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Wohnlandschaften – Klanglandschaften

Interdisziplinäre Tagung
22./23. November 2019

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



UNI
FREIBURG



Zentrum für populäre Kultur und Musik
Rosastr. 17-19
D-79098 Freiburg i.Br.
www.zpkm.uni-freiburg.de



Tagungsprogramm

Freitag, 22. November 2019

09:15 Begrüßung

09:30 **Leonie Häsler** (Berlin)

Von der Tarnkappe der Technik zu ‚Software‘. Über die Gestaltung von Musiktechnologien im Wohnzimmer

10:15 **Benjamin Burkhardt** (Freiburg)

Wohnatmosphären. Ästhetische Arbeit und Musikobjekte

11:00 Kaffeepause

11:15 **Monique Miggelbrink** (Paderborn)

Radio mit Bildern? Fernsehen und Wohnkultur

12:00 Mittagspause

13:15 Führung durch die Audiogeräte-Sammlung des Zentrums für populäre Kultur und Musik

14:15 **Kiron Patka** (Tübingen)

Die Welt zuhaus'. Zur Ästhetik radiophoner Übertragung

15:00 Kaffeepause

15:15 **Martha Brech** (Berlin)

Musik und Rundfunk in der Weimarer Republik

16:00 **Knut Holtsträter** (Freiburg)

Wolfsschlucht im Wohnzimmer. Carl Maria von Webers „Der Freischütz“ als „Kurz-Oper für die Heim-Bühne“

16:45 Diskussionsrunde

Samstag, 23. November 2019

09:15 **Dominik Schrey** (Freiburg) / **Axel Volmar** (Siegen)

Geschichte der CD

10:00 **Anne Holzmüller** (Freiburg)

Gender, HiFi-Kultur und immersives Hören

10:45 Kaffeepause

11:00 **Tobias Widmaier** (Freiburg)

Anmachen. Junggesellen und ihre Audiogeräte

11:45 Diskussionsrunde

12:30 Ende der Veranstaltung